

Kolloquium | 1. Juli 2022, ab 11 Uhr

# Geistliche Gewalt und kirchliches Recht

Die Synodalstatuten der Kölner Kirche im Vergleich

# PROGRAMM

- 11:00-11:15 Uhr **Begrüßung**  
Prof. Dr. Sabine von Heusinger, Köln/Prof. Dr. Karl Ubl, Köln  
Prof. Dr. Stephan Laux, Trier
- 11:15-12:00 Uhr **Die Edition der Synodalstatuten**  
Apl. Prof. Dr. Heinz Wolter, Köln
- 12:00-12:45 Uhr **Missing link – Vorlagen und Verbreitung der Synodalstatuten der Erzbischöfe von Magdeburg (1261–1498)**  
Prof. Dr. Peter Wiegand, Dresden
- 12:45-14:00 Uhr **Mittagspause**
- 14:00-14:45 Uhr **Die Klosterpolitik des Kölner Erzbischofs Heinrich von Virneburg**  
Dr. Joachim Oepen, Köln
- 14:45-15:30 Uhr **Friedrich III. von Saarwerden, der Rheinische Münzverein und die Sanierung der Kölner Finanzen**  
Dr. Patrick Breternitz, Köln
- 15:30-16:00 Uhr **Kaffeepause**
- 16:00-16:45 Uhr **Das Fehdeverbot Wilhelms von Gennepe 1358. Aus der Not eine Tugend?**  
Timo Görden, Köln
- 16:45-17:30 Uhr **Unsere Stadt! Erzbischof Heinrich von Virneburg und die Inquisition in Köln**  
Dr. Letha Böhringer, Köln
- 19:00-20:00 Uhr **Devianz in Kurköln. Die Synodalstatuten des 13. und 14. Jahrhunderts im Spannungsfeld normativer Ordnung und sozialer Praxis**  
Abendvortrag von Prof. Dr. Claudia Garnier, Vechta

Ein Forschungskolloquium der Universität zu Köln in Kooperation mit der Gesellschaft für Rheinische Geschichtskunde anlässlich der Veröffentlichung der Synodalstatuten der Kölner Kirche (Apl. Prof. Dr. Heinz Wolter). Organisation: Prof. Dr. Sabine v. Heusinger u. Prof. Dr. Karl Ubl

**Ort:** Erzbischöfliche Diözesan- und Dombibliothek,  
Kardinal-Frings-Straße 1-3  
50668 Köln

**Anmeldung** (bis 24.6.22): [info@grhg.de](mailto:info@grhg.de)

**Abbildung:** Statuta synodalia ecclesiae  
Coloniensis (Erzbischöfliche Diözesan- und  
Dombibliothek, Cod. 133)



**Qualität für Menschen**

Mit freundlicher Unterstützung  
des Landschaftsverbandes Rheinland